



Indianer Powwow: Der Wilde Westen lebt noch immer in den Herzen vieler Menschen. Einen Einblick in das Leben von Indianern und Cowboys gibt das vierte Powwow vom 15. bis zum 17. August am Ufer des Bostalsees.



Spektakuläre Reitershows, wie der Ritt durch und im Feuerring, erfreuen am Wochenende die Besucher des Powwow.

Fotos: SZ

Aztekentrommeln dröhnen am See

Indianer Powwow am Bostalsee – Indianer und Cowboys schlagen Lager auf - Azteken tanzen

Indianer trommeln und tanzen am Lagerfeuer, vollführen auf dem Rücken wilder Ponys waghalsige Kunststücke und zeigen stolz ihre gemütlichen Tipis. Nebenanzelt eine Truppe von Trappern und hat viele schöne Felle zum Trocknen aufgespannt – mit dem „Indianer Powwow“ vom 15. bis 17. August kommt der amerikanische Wilde Westen zum Seefreibad Bosen.

Bei der vierten Auflage des Indianerfestes am Bostalsee hat sich die Bosaarium Event GmbH, die mit Unterstützung des Landkreises St. Wendel und von Coca Cola das Fest veranstaltet, mächtig ins Zeug gelegt, um den Besuchern ein attraktives Programm zu bieten. Das Powwow präsentiert sich noch größer als in den Vorjahren mit spektakulären Reitershows am Wochenende als Höhepunkt.

Die Tanz- und Musikgruppe „Plains Indians“ vom Stamme der Sioux reist eigens aus Steinbourg/Frankreich an, um den saarländischen Bleichgesichtern zu zeigen, wie stimmungsvoll indianische Powwows sein können. Den Gegenpart verkörpern die Cowboys und Trapper „Los Amigos“, die ebenfalls aus Frankreich angaloppieren. Mehrmals täglich gibt es Tanz- und Westernshows, bei denen das Publikum zum Mitmachen eingeladen ist.

Am Freitag um 15 Uhr verraten Häuptling Wilder Büffel (Martin Mathias) und Medizinfrau Gute Sonne ihre zauberhaften „Indianergeheimnisse“. In der Prärie



Die Aztekengruppe Ometeotl zeigt uralte Tänze aus Mittelamerika.

geschehen da die wunderlichsten Dinge: Kakteen erblühen in tollen Farben und der Wasserstein spendet köstliches Nass.

Stündlich lädt Old Peter am Freitag zu Trommel-Workshops ein und vermittelt den Teilnehmern das richtige Rhythmus-Gefühl. Bow Jack fertigt erstklassige Bögen und zeigt den Kindern, wie man damit schießt. Tdom Bah To-

den Xkee, ein Indianer vom Stamme der Kiowa, fertigt klangvolle Flöten und erfreut die Besucher mit seinem Flötenspiel.

Sicher ein ganz besonderes Erlebnis sind die Auftritte der Tanzgruppe Ometeotl aus Mexico. Sieben Azteken zeigen in ihren Stammestrachten traditionelle und rituelle Tänze der mittelamerikanischen Indianerhoch-

kulturen. Bei den Azteken hat Alles und Jedes symbolische Bedeutung: Schritte, Kleidung, Farben, Trommeln, Muscheln, Schilder. Die Federn sind die Antennen zum Kosmos. Es wird barfuß getanzt, um den Kontakt zu Mutter Erde zu spüren. Die Tänze vom Ometeotl werden zum ersten Mal im Südwesten gezeigt.

Für viele Kulturen der Welt ist der Adler eines der heiligen Tiere. Bei der Ausstellung des Naturwildparks Freisen kann man diese edlen Greifvögel aus nächster Nähe beobachten.

Die Kinder können sich beim Indianer Powwow überall aktiv betätigen, ob beim Tanzen, Trommeln oder in der Westernshow. Zudem können Sie sich am Wochenende in der Kreativwerkstatt Stirnbänder, Amulette oder Ketten gestalten. Wer es etwas sportlicher mag, kann sich beim Ponyreiten versuchen. Zum Fest gehört auch ein kleiner Markt, auf dem man Westernartikel kaufen kann.

Geöffnet ist das Indianer- und Trapperlager freitags bis sonntags ab zwölf Uhr. Der Eintritt beträgt drei Euro für Erwachsene, zwei Euro für Kinder und Jugendliche. Kinder bis sechs Jahre haben freien Eintritt.

red

Im Internet:
www.bosaarium.de

Produktion dieser Seite:
Melanie Mai
Dagobert Schmidt



Tdom Bah Toden Xkee, ein Kiowa, fertigt klangvolle Flöten.



Wie Indianer ihre Kleidung und Alltags-Gegenstände verzieren, das können die Kleinen lernen.



Martin Mathias, Häuptling Wilder Büffel, zeigt am Freitag seine Zaubershow.

AUF EINEN BLICK

Indianer Powwow Bostalsee: 15. bis 17. August, täglich: 12 Uhr bis 18 Uhr.

Das Programm: Freitag bis Sonntag: Tipi- und Westernlager am Seeufer mit Indianertänzen (Sioux) der Plains Indians; Westernshow der Los Amigos; Tänze der Aztekengruppe Ometeotl; Greifvogel-Ausstellung; Bogenschießen; Ponyreiten; Westernmarkt

Nur Freitag: Trommelworkshop (stündlich); 15 Uhr: Zaubershow Mathias (Indianergeheimnisse).

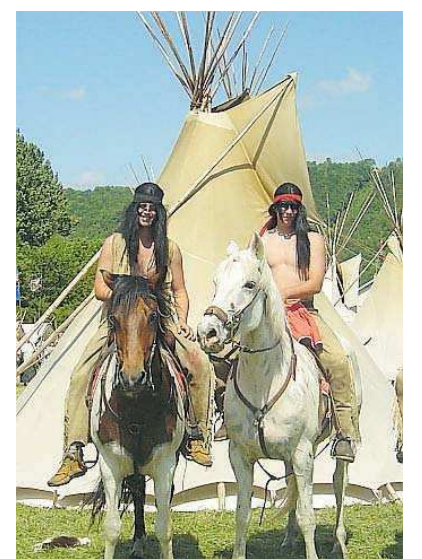
Nur Samstag und Sonntag: Reitershows mit Crazy Riders; Kreativwerkstatt.

Tageskarte: Kinder bis 6 Jahre frei, Kinder ab sieben Jahre und Jugendliche zwei Euro; Erwachsene drei Euro.

red



Adlerfedern schmücken die Häuptlinge.



Die Plains Indians geben Einblicke in das Indianerleben.